Zum Geleit

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Bericht über die Tätigkeit der St. Gallischen Naturwissenschaftlichen Gesellschaft**

Band (Jahr): **79 (1963)**

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zum Geleit

Vor 150 Jahren trat in St.Gallen, dem Vorbild anderer Schweizer Städte folgend, eine Gruppe von eifrigen Naturforschern unter der Leitung des Arztes und Botanikers Caspar Tobias Zollikofer zur Gründung der St.Gallischen Naturwissenschaftlichen Gesellschaft zusammen. Damit wurde der Anfang gesetzt zu einer mit stets erneuerter Kraft sich regenden Tätigkeit auf dem Gebiet der heimatlichen Naturforschung. Zur Feier unseres Jubiläums wurde die Schweizerische Naturforschende Gesellschaft eingeladen, ihre Jahresversammlung 1969 in St.Gallen abzuhalten. Als literarische Gabe für unsere Gäste und natürlich auch für die Mitglieder der lokalen Gesellschaft freuen wir uns, vorliegenden Band 79 der Berichte der St.G.N.G. zu überreichen. Eine erste Arbeit beschäftigt sich mit dem Wasser in sanktgallischen Landen, also mit einem sehr zeitgemäßen Thema, eine zweite führt auf einen der höchsten Gipfel des Kantons, dessen Panorama berechnet und gezeichnet wird. Die folgenden Beiträge zeigen, in welch hohem Maße die Forschung in den Raum der Industrie eingedrungen ist. Zahlreiche Arbeiten aus den Laboratorien verschiedenster Industrien und Institutionen entwerfen ein Bild der ostschweizerischen Wirtschaft im Rahmen der technologischen Detailforschung, womit wir unsern Gästen mit einem Gruß der Region zum Empfang auch eine gehaltvolle Erinnerung an die St.Galler Tagung zu vermitteln hoffen.

Im Auftrag des Jahresvorstands SNG
Die Redaktion